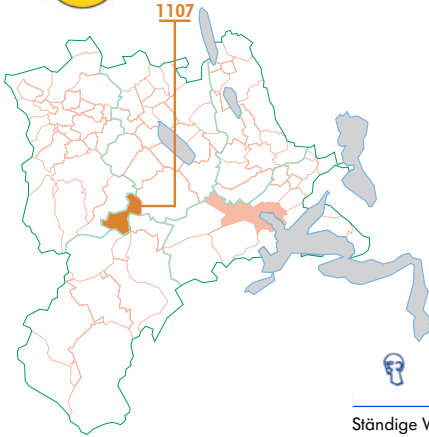




Wolhusen



Die Anfänge der äusseren Burg in Wolhusen gehen auf das 11. Jahrhundert zurück; die Anlage wurde im 14. Jahrhundert zerstört und diente danach lange als Steinbruch



Die Gemeinde Wolhusen

www.wolhusen.ch

Regionaler Entwicklungsträger
Luzern West

Angrenzende Gemeinden
Ruswil, Werthenstein, Entlebuch, Doppleschwand, Romoos, Menznau

Verkehrsanbindung
SBB-Stationen: Wolhusen, Wolhusen Weid, BLS
2 Postautolinien
Buslinie Bahnhof-Spital
Autobahnanschlüsse A2:
Emmen 20 km, Dagmersellen 21 km

Bildungsangebot
Kindergarten, Primarschule
Oberstufenzentrum mit Sekundarstufe I
Schulisches Brückenangebot
Gymnasium in Schüpfheim, Willisau und Sursee
Regionale Musikschule

Gesundheitsversorgung
Luzerner Kantonsspital, Wolhusen Wohn- und Pflegezentrum
Spitex Wolhusen-Werthenstein

Wirtschaft, Einkauf, Tourismus
Regionales Einkaufs- und Gewerbezentrum
Tropenhaus

Kultur, Sport, Freizeit
Musik, Theater
Kleinkunst, Ausstellungen
Sporthalle, Sportplätze
Freischwimmbad, Wanderwege
Kultur- und Sportvereine
Naherholungsgebiet

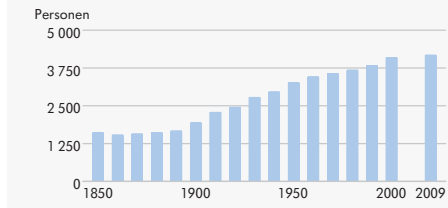
Historisches, Besonderes
Hinweise auf den geschichtlichen Ursprung gibt nur der Name. Die Form „-husen“ verweist auf das 6. bis 9. Jh. und deutet auf eine alemannische Gruppensiedlung hin
Historische Burganlage
Tor zum Entlebuch (Biosphärenreservat)

Bevölkerungsentwicklung
Bis 1888 weniger als 1'700 Personen, danach kontinuierliches, bis 1960 stärkeres, seither verlangsamtes Wachstum auf derzeit 4'166 Einwohner/innen



Bevölkerung

Ständige Wohnbevölkerung Ende 2009	4 166
Alter in Jahren	
0 - 19	24,5 %
20 - 64	60,0 %
65 - 79	11,1 %
80 u. mehr	4,4 %
Ausländeranteil	13,6 %
Ausländerinnen und Ausländer nach Nationalitäten	
Deutschland	18,3 %
Italien	2,6 %
Spanien	1,8 %
Portugal	8,5 %
Serbien und Montenegro	44,1 %
Türkei	5,6 %
Übriges Europa	12,3 %
Aussereuropäisch	6,7 %
Bevölkerungswachstum seit 10 Jahren	3,2 %
Geburtenüberschuss seit 10 Jahren	118 Personen
Wanderungsgewinn seit 10 Jahren	-54 Personen
Bevölkerungsdichte 2009	291 Einw./km²
Privathaushalte 2000	1 440
davon Einpersonenhaushalte	26,0 %



Raum und Umwelt

Höhe (Median)	712 m.ü.M.
Fläche (amtl. Vermessung, m. Seen)	14,30 km²
Fläche (Arealstatistik, o. Seen) 2006/07	14,28 km²
Siedlungsfläche	9,3 %
Landwirtschaftliche Nutzfläche	57,1 %
Bestockte Fläche	31,8 %
Unproduktive Fläche	1,8 %
Bauzone (ohne öffentlichen Zweck) 2006	69 ha



Arbeit und Erwerb

Erwerbstätige 2000	2 025
Erwerbsquote 2000	50,7 %
Zupendler 2000	1 214
von Ruswil	13,6 %
Menznau	8,6 %
Luzern	8,4 %
Willisau	7,5 %
Werthenstein	6,8 %
Entlebuch	5,1 %
Wegpendler 2000 nach Luzern	947
Werthenstein	20,5 %
Ruswil	12,0 %
Menznau	6,5 %
Willisau	5,8 %
Entlebuch	4,9 %
Werthenstein	4,8 %
ÖV-Anteil Pendler (Modalsplit) 2000	20,5 %
Arbeitslosenquote Juni 2010	2,1 %
Beschäftigte 2008	2 530
Sektor 1	7,5 %
Sektor 2	26,0 %
Sektor 3	66,5 %
Landwirtschaftsbetriebe 2008	67



Bau- und Wohnungswesen

Wohnungsbestand Ende 2009	1 638
Wohnungsgrösse	
1 bis 2 Zimmer	11,4 %
3 bis 4 Zimmer	52,1 %
5 u. m. Zimmer	36,5 %
Mietpreis 4-Zimmer-Wohnung 2000	1 049 Fr./Monat
Wohneigentumsquote 2000	40,2 %
Neuerstellte Wohnungen seit 10 Jahren	109
davon Einfamilienhäuser	42
Leerwohnungsziffer 2010	0,73 %



Bildung

In der Gemeinde wohnhafte Schüler/innen mit Schulort Kanton Luzern 2009/2010	
Vorschule (Kindergarten)	41
Primarstufe	317
Sekundarstufe I (inkl. Gymn. U.-Stufe)	199
Ausbildungsniveau Wohnbevölkerung ab 15 Jahren (2000)	
Obligatorische Schule	26,6 %
Berufsausbildung	37,7 %
Maturitätsschule, Lehrerausbildung	5,3 %
Höhere Berufsausbildung	6,9 %
Fachhochschule, Universität	3,3 %
Andere, keine, keine Angaben	20,2 %



Kultur

Konfessionszugehörigkeit der Wohnbevölkerung 2000	
römisch-katholisch	76,4 %
evangelisch-reformiert	8,4 %
christkatholisch	0,0 %
islamisch	5,2 %
andere Religionsgemeinschaft, keine	10,0 %



Politik

Parteistärke bei den Kantonsratswahlen 2007			
CVP, JCVS	44,9 %	FDP, 60plus	24,2 %
SVP, JSVP, AS	14,8 %	SP	7,1 %
Grüne, JG	6,6 %	Übrige	2,4 %



Öffentliche Finanzen

Gemeindesteuerfuss 2010	2,3000 Einheiten
Total (inkl. Staatssteuern) röm.kath.	4,1500 Einheiten
Total (inkl. Staatssteuern) ev-ref.	4,1000 Einheiten
Finanzkraft 2006/2008	
Relative Steuerkraft	1 097 Fr./Einw.
Index rel. Steuerkraft (Kt. LU=100)	70 Punkte
Ressourcenpotenzial	2 229 Fr./Einw.
Ressourcenindex (Kt. LU=100)	69 Punkte
Finanzausgleich (FA) 2011	
Ressourcenausgleich	2 573,2 1000 Fr.
Lastenausgleich	874,9 1000 Fr.
Beitrag an Horizontalen FA	- 1000 Fr.
Gemeinderechnung 2009	
Selbstfinanzierungsgrad 5 Jahre	121,3 %
Zinsbelastungsanteil I	1,3 %
Nettoschuld pro Einwohner	7 067 Fr./Einw.
Nettobelastung pro Einwohner nach Funktionen 2009	
Allgemeine Verwaltung	481 Fr./Einw.
Öffentliche Sicherheit	71 Fr./Einw.
Bildung	1 363 Fr./Einw.
Kultur und Freizeit	156 Fr./Einw.
Gesundheit	83 Fr./Einw.
Soziale Wohlfahrt	791 Fr./Einw.
Verkehr	204 Fr./Einw.
Umwelt und Raumordnung	57 Fr./Einw.